

Anja Weise: „Ganz neu, ganz anders.“



Die Arbeit bei einem Verband ist für mich eine neue Herausforderung. Vieles ist ganz neu, ganz anders. Als Bautechnikerin habe ich jahrelang für Architektur- und Ingenieurbüros geplant, gezeichnet und deren Ausführungen auf Baustellen überwacht. Ich schätze neben der fachlichen Arbeit den Kontakt und den Austausch mit Menschen. Nach den ersten fünf Wochen beim VDPM kann ich jetzt schon sagen, dass sich meine Hoffnungen auf einen beruflichen Perspektivwechsel erfüllt haben, denn die Arbeit im Verband besteht ja zu weiten Teilen aus Kommunikation.

Herr Dr. Riechers, Frau Hannig und Frau Mrozewski hatten mich Anfang April im Team der Geschäftsstelle herzlich begrüßt. Zu meinem Glück waren und sind wir alle im Berliner Büro, nicht im Homeoffice. Das hätte ansonsten den Start beim VDPM etwas schwierig gestaltet.

Noch immer herrschen Corona-bedingte Kontaktbeschränkungen. Die Einarbeitungsphase, die eigentlich auch aus Besuchen bei den Mitgliedsfirmen des Verbandes bestehen sollte, wurde dadurch zunächst gründlich durcheinandergebracht. Die ersten digitalen „Kennenlern-Runden“ und Abstimmungen haben mir schon viel Spaß gemacht und ich hoffe, unsere Ansprechpartner in den Mitgliedsunternehmen in nicht allzu ferner Zukunft auch einmal persönlich treffen zu können. Bis bald!



Dieser Artikel wurde im VDPM Newsletter vom **7. Mai 2020** veröffentlicht.

Link zum Beitrag: <https://www.vdpm.info/2020/anja-weise-ganz-neu-ganz-anders/>